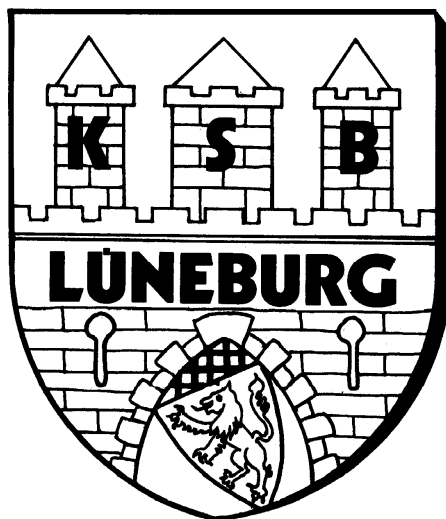


Kreissportbund Nachrichten

Aus dem Inhalt

<u>Der KSB Lüneburg hat neuen Telefonanschluss !</u>	Seite 3
KSB Nachrichten nur noch per E-Mail	Seite 3
Sportlerehrung 2008	Seite 4
RTS Lüneburg wurde 25	Seite 6
KSB Lüneburg: Aus- und Fortbildung	Seite 6
Ausbildung von Sportvereinsberaterinnen	Seite 7
Haftungserleichterung für Ehrenamtliche	Seite 7
ARAG-Sportversicherung informiert	Seite 8
Der KSB gratuliert zum Geburtstag	Seite 9
KSB-Wandergruppe - Programm Dezember	Seite 12
Termine	Seite 12



KSB-Geschäftsstelle
Neuetorstr. 3
21339 Lüneburg

Geschäftszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag
10.00 bis 13.00 Uhr
Mittwoch
14.00 bis 19.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Tel: 04131 – 757359-10

Fax: 04131 – 757359-99

E-Mail: info@kreissportbund-lueneburg.de

<http://www.kreissportbund-lueneburg.de>

Kreissportbund Nachrichten; Herausgeber Kreissportbund Lüneburg e.V.

Geschäftsstelle: Neuetorstr. 3, 21339 Lüneburg

☎ 04131 / 757359-10 Fax: 04131 / 757359-99 E-Mail: info@kreissportbund-lueneburg.de

Schriftleitung/Redaktion und verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes:

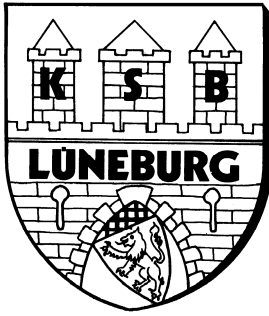
Hans-Werner Heitsch, Pfarrer-Kneipp-Weg 20, 21365 Adendorf, Öffentlichkeits- und Pressearbeit

☎ 04131 / 189280 - Fax 04131 / 189281 - E-Mail: presse@kreissportbund-lueneburg.de

Erscheinungsweise zum 15. eines jeden Monats.

Redaktionsschluss ist der letzte Tag des Vormonats. Persönlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar.

Der Bezugspreis ist in der KSB-Beitragsumlage enthalten.



Kreissportbund Lüneburg I N F O R M A T I O N E N

**Der KSB Lüneburg hat ab sofort
einen neuen Telefonanschluss !**

Zentrale: 04131 / 757359-0	Fax: 04131 / 757359-99
Geschäftsstelle Irene Imelmann	04131 / 757359-10
Lehrarbeit Anke Frommann	04131 / 757359-12

Die alten Nummern sind vorübergehend noch geschaltet.

Die KSB Nachrichten ab 2009 nur noch per E-Mail !

**Die KSB Nachrichten werden ab 2009 nur noch per E-Mail versandt!
Dies erfolgt nicht nur aus Kostengründen, sondern auch, weil für viele
Vereine hierdurch die Weiterleitung an die Vorstandsmitglieder und
Übungsleiter/innen wesentlich vereinfacht wird!**

Für den elektronischen Versand liegen die E-Mail-Adressen der Vereine und Fachverbände bei uns vor.

Wer außerdem noch die KSB Nachrichten bislang auf dem Postwege erhalten hat und jetzt ebenfalls per E-Mail erhalten möchte, muss uns so schnell wie möglich, spätestens bis Ende des Jahre 2008, seine E-Mail-Adresse mitteilen an:

presse@kreissportbund-lueneburg.de

oder an die Geschäftsstelle: info@kreissportbund-lueneburg.de

Es ist wichtig, dass dem KSB immer die aktuelle E-Mail-Adresse vorliegt.

Für die Vereine ist dieser Ausgabe der KSB Nachrichten die Lehrgangsbroschüre 2009 und das Protokoll vom 40. Kreissporttag beigelegt.

Wir bitten um Beachtung.

Wichtig !

Durch die Fusionen der Volksbanken haben sich bei vielen Vereinen die Bankdaten geändert. Diese Vereine werden gebeten, der KSB Geschäftsstelle möglichst umgehend die neue Kontonummer sowie die neue Bankleitzahl mitzuteilen.

Sportlerehrung 2008

Auch im nächsten Jahr sollen die erfolgreichsten Sportlerinnen und Sportler des Jahres 2008 für ihre hervorragenden Leistungen geehrt werden.

**Die Sportlerehrung der Kinder und Jugendlichen ist
am Freitag, d. 06.02.2009 um 18.00 Uhr im Sportpark Kreideberg!**

**Die Sportlerehrung der Erwachsenen ist
am Samstag, d. 25.04.2009 um 20.00 Uhr in der Vamos Kulturhalle!**

Hilfreich wäre es, wenn die Vereine / Verbände uns auf den bereits übersandten Meldebögen mitteilen würden, zu welcher Ehrungsveranstaltung diejenigen Sportler/-innen eingeladen werden sollten, die vom Alter her evtl. beiden Bereichen zugeordnet werden könnten.

Emailempfänger haben die Meldebögen als Dateianlage erhalten. Diese bitte runterladen, ausfüllen und als Email dem Fachverband weiterleiten bzw. dem KSB zurücksenden.

Auf der erweiterten Vorstandssitzung am 16.10.1996 wurde von den Fachwarten und dem KSB-Vorstand nachfolgender Meldemodus beschlossen.

Damit die zu ehrenden Sportlerinnen und Sportler rechtzeitig eingeladen werden können, bitten wir darum, die Rückgabetermine unbedingt einzuhalten! Bitte bedenken Sie, dass **Nachmeldungen** ggf. **nicht mehr berücksichtigt** werden. **Und füllen Sie die Meldebögen bitte leserlich und mit den vollständigen, aktuellen Anschriften der zu Ehrenden aus.**

Meldemodus :

- Die **Vereine** melden die zu ehrenden Sportler/-innen bis **spätestens 01.12.2008** an die jeweiligen **Fachverbände !!!**
Bitte halten Sie diesen Termin und Weg unbedingt ein !!!
- Die **Fachverbände** prüfen die von den Vereinen eingehenden Meldungen und geben die endgültigen und bestätigten Meldungen der zu ehrenden Sportler/-innen bitte bis **spätestens 15.12.2008** an die **Geschäftsstelle des KSB !!!**
Bitte halten Sie diesen Termin unbedingt ein !!!
- Für **Vereine**, die Meldungen aus **Sportarten**, die **keinem Fachverband** angehören, abzugeben haben, gilt : Meldungen **nur für diese Sportarten bis spätestens 01.12.2008 direkt an die Geschäftsstelle des KSB !!!**
Bitte halten Sie diesen Termin unbedingt ein !!!

Geehrt werden :

Deutsche Meister	Platz	1 – 6
Norddeutsche Meister	Platz	1 – 3
Landesmeister	Platz	1 – 3

und Teilnehmer an Europa- und Weltmeisterschaften und Mitglieder der Nationalmannschaften und nationalen A, B und C.

- Die jüngsten Jahrgänge, die berücksichtigt werden, sind die, in deren Altersklassen eine Landesmeisterschaft stattfindet.

Bei der Meldung der zu Ehrenden ist darauf zu achten, dass die Entscheidung in einer Meisterschaft unter mindestens 6 Teilnehmer(n)/-innen bzw. Mannschaften gefallen sein muss !

Es werden nur die Aktiven geehrt !
Die Trainer werden nur namentlich erwähnt !

Es werden nur Meldungen von Vereinen und Fachverbänden, die dem Kreissportbund Lüneburg angehören, berücksichtigt !

Sportler/-innen, die nicht für einen Verein aus dem Bereich des KSB Lüneburg gestartet sind, aber ihren Wohnsitz im Landkreis Lüneburg haben, werden nur geehrt, wenn sie außergewöhnliche Leistungen vollbracht haben und daraufhin von ihrem Fachverband gemeldet werden !

Mit freundlichen Grüßen
Kreissportbund Lüneburg e.V.

gez.: Irene Imelmann

RTS LÜNEBURG WURDE 25

Unbemerkt von der lokalen sportlichen Öffentlichkeit hat ein kleiner Verein in Lüneburg am 1.11.2008 sein 25-jähriges Bestehen gefeiert: Der Roll- Turn- und Spielsportverein RTS Lüneburg e.V. von 1983.

Hervorgegangen aus studentischem Sport hat sich in vielen Bereichen sportliches Eigenleben entwickelt, in denen die Mitglieder selbst bestimmt und weitgehend auch selbst organisiert ihren sportlichen Vorlieben nachgehen und dabei u.a. Freude an Bewegung, Spiel und sozialem Leben im Mittelpunkt stehen. Hauptanliegen ist hier die Zweckfreiheit des Sports, d.h. nicht auf Leistung, Kampf und Nutzung orientiert.

An dieser Stelle Dank dem Kreis- und Landessportbund für die Unterstützung aller Sportsvereine und an die Stadt für die zuverlässige Bereitstellung der Turnhalle Im Grimm über ein Vierteljahrhundert.

Der RTS-Vorstand

Horst P. Nischan-Schöner, Monika Gensch, Uwe Schütt

Aus- und Fortbildungen des KSB

(Anmeldung in der KSB-Geschäftsstelle: ☎ 04131-757359-12; Fax: 757359-99 - Email: afro@kreissportbund-lueneburg.de - erforderlich, soweit nicht anders angegeben; hier gibt es auch weitere Informationen!)

Einzelheiten finden Sie auch in der Lehrgangsbroschüre 2009, die alle Vereine erhalten haben oder im Internet unter:

<http://www.kreissportbund-lueneburg.de>

Zusätzliche ÜL-C Ausbildung 2009

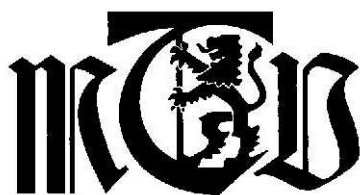
Der KSB Lüneburg plant 2009 eine zusätzliche ÜL-C Ausbildung durchzuführen. Sie wird für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, also auch für die entsendenden Vereine **kostenfrei** sein. Wir sind zuversichtlich, aus zwei verschiedenen Förderprogrammen die erforderlichen Mittel einwerben zu können. Beide Programme haben u .a . zum Ziel, die Integration von Migrantinnen und Migranten zu unterstützen.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen selbst einen Migrantenhintergrund haben, oder in Sportgruppen mit dieser Personengruppe trainieren.

Wir stellen uns vor, dass über die Vereine sportpraktisch engagierte Übungsleiter/-innen, Trainer/-innen, oder Helfer/-innen ohne Lizenz beim KSB Lüneburg angemeldet werden. Eine Vereinsmitgliedschaft während des Lehrgangs ist nicht erforderlich!

Nach erfolgreicher Teilnahme am Lehrgang (120 Lerneinheiten) wird die ÜL-C-Lizenz ausgehändigt. Die einsetzenden Vereine sind dann berechtigt, beim KSB auch Übungsleiterzuschüsse zu beantragen.

Die (voraussichtlichen) Termine sind: 21./22.02.2009, 28.02./01.03.2009, 21.05. bis 24.05.2009 sowie vom 25. bis 28.06.2009 jeweils ganztägig (von 9:00 bis 18:00 Uhr) in Lüneburg. Bitte halten Sie mit Ihren potentiellen Teilnehmerinnen und Teilnehmern Rücksprache. Wir freuen uns über eine formlose Anmeldung bis zum 12.12.2008.



MTV TREUBUND LÜNEBURG

Wir bewegen Lüneburg. Seit 1848.

Der MTV Treubund Lüneburg sucht eine/n Übungsleiter/in für den Bereich präventive Wirbelsäulengymnastik und Frauengymnastik.

Als Qualifikation wäre schön eine Übungsleiterlizenz C Breitensport oder P-Schein.

Die Arbeitszeiten sind freitags abends
Infos unter Tel.: 04131- 7797-0

Haftungserleichterung für Ehrenamtliche: Bundesrat beschließt Gesetzesentwurf

Der Bundesrat setzt sich dafür ein, das bürgerschaftliche Engagement weiter zu stärken. Damit mehr Ehrenamtliche Leitungsfunktionen in gemeinnützigen Vereinen übernehmen, hat der Bundesrat einen Gesetzesentwurf (Drucksache 399/08) beschlossen: Künftig soll ein ehrenamtliches Vorstandsmitglied für Schäden, die in Wahrnehmung von Vorstandspflichten verursacht wurden, nur dann haften, wenn es vorsätzlich oder grob fahrlässig gehandelt hat. In bestimmten Bereichen seien die Pflichten für unentgeltlich tätige Vorstandsmitglieder unzumutbar streng.

Die Länder kritisieren insbesondere die derzeitigen umfassenden Überwachungspflichten in Bezug auf andere Vorstandsmitglieder - zum Beispiel bei der Abführung der Arbeitnehmerbeiträge zur Sozialversicherung oder der Erfüllung steuerrechtlicher Vorgaben. Es dürfe aber nicht dazu kommen, dass ehrenamtliche Vereinsvorstände für das Handeln ihrer Kollegen zur Haftung gezogen werden, obwohl sie für den betreffenden Bereich nach der vorstandsinternen Ressortverteilung keine Verantwortung tragen. Der Gesetzesentwurf schlägt daher vor, das externe Haftungsrisiko an die konkrete interne Aufgabenverteilung im Vorstand zu knüpfen.

Der Gesetzesentwurf wird zunächst der Bundesregierung zugeleitet, die ihn zusammen mit ihrer Stellungnahme dem Deutschen Bundestag zur Beschlussfassung vorlegt. (Pressemitteilung 96/2008 des Bundesrates)

LSB Newsletter 17.10.2008

Qualifizierung zur „Beraterin in Entwicklungsprozessen von Non-Profit Organisationen“ („Vereinsberaterinnen“)

Die Bildungsvereinigung Arbeit und Leben in Kooperation mit dem LandesSportbund möchte mit der Qualifizierung zu selbständigen Beraterinnen in Entwicklungsprozessen von Non-Profit Organisationen neue Beschäftigungsmöglichkeiten für erwerbslose Frauen schaffen. Die Teilnehmerinnen werden durch eine 12monatige Weiterbildungsmaßnahme in Vollzeit qualifiziert, Vereine und Verbände aber auch andere Non-Profit Organisationen und Sportanbieter bedarfsorientiert beraten zu können.

Wie dem aktuellen Sportentwicklungsbericht zu entnehmen ist, bestehen hinsichtlich u.a. folgender Bereiche große **Beratungsbedarfe** bei den Sportvereinen: Angebotsentwicklung, Überarbeitung der Vereinsstrukturen, dem Ausbau von Ehrenämtern, Mitglieder-

gewinnung, Finanzierung, Kommunikation und Zusammenarbeit, Mitarbeit in Netzwerken, Öffentlichkeitsarbeit und Marketing. Die beschriebenen Bedarfe gehen neben dem Sportentwicklungsbericht auch aus einer bereits aktuell laufenden Qualifizierung interner Organisationsentwickler/innen im Sport beim LSB hervor. Die gesammelten Erfahrungswerte der ersten, bereits laufenden Beratungsprojekte belegen deutlich, dass in den Sportvereinen ein großer Beratungsbedarf besteht, und die Bereitschaft besteht, Beratungsleistungen anzunehmen.

Zielgruppe: Angesprochen werden mit dieser Maßnahme vor allem erwerbslose ältere Frauen, Berufsrückkehrerinnen und Migrantinnen; insbesondere mit Erfahrungen aus dem Umfeld des Vereinssports. Diese können entweder aus Ausbildung/Studium oder privatem und ehrenamtlichem Engagement in Sportvereinen oder Sportverbänden eingebracht werden. Ausdrücklich wünschenswert ist die Teilnahme von Migrantinnen, deren geeignete Qualifikationen möglicherweise in der Bundesrepublik nicht anerkannt werden.

Die **Betätigungsmöglichkeiten**, die den Teilnehmerinnen im Anschluss an die Weiterbildungsmaßnahme offen stehen, sind vielfältig: In erster Linie wird die Qualifizierung den Einstieg in den Tätigkeitsbereich der selbständigen Beraterin von Non-Profit Organisationen im Sport zum Ziel haben. Darüber hinaus ist aber u. a. auch eine Anstellung in Vereinen, bei Sportbünden, bei Bildungsträgern, in kommunalen Sportprojekten oder auch bei kommerziellen Sportanbietern denkbar. Ebenso qualifiziert die Weiterbildungsmaßnahme zur Beschäftigung bei anderen Non-Profit Organisationen.

Mit diesem Projekt möchten Arbeit und Leben und der LSB dazu beitragen, der in Niedersachsen niedrigen Frauenerwerbsquote und den vorhandenen Defiziten hinsichtlich der beruflichen Weiterbildungsmöglichkeiten von Frauen entgegen zu wirken. Insbesondere im Sport sind Frauen in einflussreichen Funktionen und Ämtern nach wie vor stark unterrepräsentiert.

Die Realisierung des Projektes wird durch das aus dem Europäischen Sozialfond (ESF) finanzierte Programm zur „Förderung der Integration von Frauen in den Arbeitsmarkt“ (FIFA) ermöglicht. Die Teilnahme ist generell ohne Zuzahlung durch die Teilnehmerinnen möglich.

Orte der Weiterbildung sind Hannover und Lüneburg. Der Beginn ist Mitte Februar 2009.

Ansprechpartner für dieses Projekt sind:

Karina Hoßfeld Tel.: 0551/ 49507-32
Mail: karina.hossfeld@arbeitundleben-nds.de

Patrick Neumann Tel.: 0511 / 1268-107
Mail.: pneumann@lsb-niedersachsen.de

Henning Pape Tel.: 0511 / 1268-168
Mail: hpape@lsb-niedersachsen.de

ARAG-Sportversicherung informiert vid

Schadenfall des Monats: Feuchtfrohlich einmal ganz anders

Gastwirt Willi S. blickte zufrieden auf seinen Kontoauszug: Gerade hatte ihm die ARAG Sportversicherung € 22.500 überwiesen und damit den Schaden ausgeglichen, den der Sportverein in der 1. Etage verursacht hatte. „Das hat ja prima geklappt“, dachte er.

Knapp drei Wochen zuvor hatte der 52-jährige morgens die Schankstube der darunter liegenden Gaststätte betreten und dabei gleich bemerkt, dass etwas nicht stimmte: Der Laminatboden stand komplett unter Wasser, dazu waren zwei Tiefkühltruhen, durch einen Kurzschluss in einer feuchten Wand, beschädigt und ausgefallen. Grosse Mengen der in den Truhen aufbewahrten Lebensmittel waren in der Nacht aufgetaut und mussten vernichtet werden.

Ursache des ganzen Malheurs war eine Schwallbrause im Sanitärbereich des Klubs: Wie sich später herausstellte, hatte ein Vereinsmitglied am Abend zuvor nach dem Duschen vergessen, sie abzustellen, die Räumlichkeiten abgeschlossen und war dann gegen 19.00 Uhr in der Schankstube erschienen, wo Willi S. mit Vereinsmitgliedern noch auf das 10-jährige Jubiläum der Sportgruppe angestoßen hatte. Während dort rund 20 Mitglieder in feuchtfrohlicher Runde ausgelassen feierten und viel Spaß hatten, nahm das Unglück in der Etage über ihnen seinen Lauf: Der Abfluss in den Duschräumen war mit der Wassermenge überlastet. Mitten in der Nacht, als die Feier längst zu Ende war und sich auch Willi S. in seine Privaträume zurückgezogen hatte, bahnte sich das Wasser schließlich durch eine Wand den Weg nach unten und lief von der Speisekammer auch teilweise in die Gaststätte.

Willi S. hatte damals sofort den Geschäftsführer des Vereins angerufen, der nicht nur sofort herbei geeilt war, um die immer noch laufende Dusche abzustellen, sondern dem Gastwirt auch gleich die Meldung des Schadens bei seiner Versicherung versprach: Dazu informierte dieser das Versicherungsbüro seines Landessportbundes/-verbandes (LSB/LSV) und berief sich dabei auf den Sportversicherungsvertrag zwischen den LSB/LSV und der ARAG Sportversicherung, in dem unter anderem auch ein Versicherungsschutz für sämtliche Trainings- und Wettkampftätigkeiten von Sportvereinen verankert ist.

Bereits kurze Zeit später prüften Mitarbeiter des Versicherungsbüros den Vorgang, stellten dabei die fahrlässige Verursachung des Schadens durch ein Mitglied des Vereins fest und veranlassten im Anschluss nach einer Begutachtung die Zahlung der besagten € 22.500, wodurch die geforderten Kosten für die Reparatur der feuchten Wand, der Anschlüsse und des Fußbodens, der beiden Tiefkühltruhen nebst der darin enthaltenen Lebensmittel sowie auch eine pauschale Entschädigung für den Verdienstausfall von Willi S. abgegolten wurden. Nachdem die Schäden beim Gastwirt und Gebäudeeigentümer beglichen wurden, verblieb lediglich ein kleiner Eigenschaden an den vereinseigenen Sachen. Dank eines Schreiners und eines Malermeisters im Verein konnte der verbliebene Eigenschaden von den Mitgliedern an einem Wochenende in Eigenregie behoben werden.

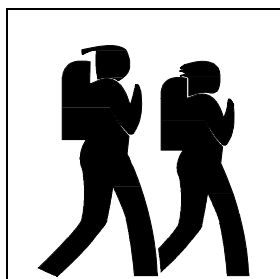
Inzwischen kann in der Schankstube von Willi S., auch Dank des Sportversicherungsvertrages, längst wieder kräftig gemeinsam gefeiert werden. Nicht mehr ganz so feucht, dafür aber umso fröhlicher!

Quelle: aragvid-arag 11/08

**DER KREISSPORTBUND LÜNEBURG
GRATULIERT SEHR HERZLICH ZUM GEBURTSTAG**

Die Geburtstage werden im Internet nicht veröffentlicht !

Herzlichen Glückwunsch



**KREISSPORTBUND LÜNEBURG
- WANDERGRUPPE -
WANDERPROGRAMM
DEZEMBER 2008**

- Mittwoch 03.12. Wanderung nach Adendorf „Ratsdiele“
Treff: Erbstorf, Wendeplatz 13.20 Uhr
ab Sande: 12.55 Uhr (L 5007)
oder Kurztour:
Treff: Danziger Weg in Adendorf 14.41 Uhr;
ab Sande 14.05 Uhr (L 5007)
- Mittwoch 10.12. Adventstreffen Bülows Kamp „Zum Hägfeld“
ab Sande: 14.17 Uhr (L 5014)
an Leuschnerstr. 14.34 Uhr (kleiner Fußweg) oder
Bülows Kamp 14.36 Uhr
- Mittwoch 17.12. Wanderung zum "LSV-Sportheim", Schützenstr.
Treff: Goethestraße/Amselbrücke 13.39 Uhr
ab Sande: 13.34 Uhr (L 5012)
oder Kurztour:
Treff: Hinr.-Wilhelm-Kopf-Str. 14.29 Uhr
ab Sande 14.17 Uhr (L 5014)

gez.: Rehbehn

Termine:

KSB

27.11.2008

KSB-Hauptausschuss: 19 Uhr beim Schützenverein Hagen

2009

06.02.2009

Kinder- und Jugendehrung; Sportpark Kreideberg, Am Wienebütteler Weg 14, 21339 Lüneburg

25.04.2009

Sportlerehrung Erwachsene; Vamos

09.05.2009

Frauensporttag

30.05. – 05.06.09

Deutsches Turnfest in Frankfurt am Main

Ferienkalender

22.12.08 - 06.01.09

Weihnachtsferien